

SO GEHT'S

In fünf Schritten zur Grünen Hausnummer

1. Den Bewerbungsbogen unter www.klimaschutz-niedersachsen.de/gruenehausnummer ausdrucken und ausfüllen. Bei der Klimaschutzagentur Region Hannover und unter www.klimaschutz-hannover.de können Sie ebenfalls Bewerbungsbögen erhalten.
2. Alle erforderlichen Nachweise und Unterlagen kopieren und dem Bewerbungsbogen beifügen.
3. Die fertige Bewerbung an die Klimaschutzagentur Region Hannover schicken.
4. Die Klimaschutzagentur prüft die Unterlagen und setzt sich bei Rückfragen mit Ihnen in Verbindung (stichprobenartig finden auch Vor-Ort-Prüfungen statt).
5. Nach Prüfung der Unterlagen werden Sie über das Ergebnis informiert.

Bewerbungsschluss: 16. August 2019

Später eingehende Bewerbungen können nicht berücksichtigt werden.

ANSPRECHPARTNER

Ansprechpartner für die Bewerbung und bei Rückfragen zur Bewerbung

Klimaschutzagentur Region Hannover

Goethestraße 19, 30169 Hannover

Vanessa Kohlmeier

Telefon: 0511 22002231

E-Mail: gutberatenstarten@klimaschutzagentur.de

www.klimaschutz-hannover.de

Projektunterstützung



Kampagnenorganisation

Klimaschutz- und Energieagentur Niedersachsen GmbH

Osterstr. 60, 30159 Hannover

Telefon: 0511 897039-0

info@klimaschutz-niedersachsen.de

www.klimaschutz-niedersachsen.de

Gefördert durch:



Niedersächsisches Ministerium
für Umwelt, Energie, Bauen und Klimaschutz



KLIMASCHUTZ
AGENTUR
REGION HANNOVER



MACHEN SIE MIT!

In privaten Haushalten werden rund 85 Prozent des Energiebedarfs für Heizung und Warmwasser benötigt. Das Einsparpotenzial durch Sanierung der Gebäudehülle und -technik ist also groß.

Die Bundesregierung hat als Ziel formuliert, bis 2050 einen klimaneutralen Gebäudebestand zu erreichen. Dazu ist es unverzichtbar, dass viele Hauseigentümer aktiv werden und ihr Haus auf den neuesten energetischen Stand bringen. In der Region Hannover haben schon viele vorbildlich saniert oder gebaut, es gibt aber auch noch viel zu tun. Mit der Auszeichnung Grüne Hausnummer wollen wir die guten Beispiele für energieeffizientes Bauen und Sanieren, die es in der Region gibt, würdigen und für die Öffentlichkeit sichtbar machen. Gute Beispiele regen zum Nachahmen an. Sie machen Lust darauf, das eigene Heim zu modernisieren und fit für die Zukunft zu machen. Denn das Engagement jeder und jedes Einzelnen ist nötig, um die Klimaschutzziele zu erreichen.

Machen Sie mit bei unserer Aktion und zeigen Sie sich mit der Grünen Hausnummer als energie- und klimaschutzbewusste Hauseigentümer.



DIE GRÜNE HAUSNUMMER

Grüne Hausnummer – was ist das?

Die Grüne Hausnummer zeichnet niedersächsische Gebäudeeigentümer aus, die energieeffizient saniert oder gebaut haben und honoriert damit ihren Einsatz für den Klimaschutz.

Wir suchen Eigentümerinnen und Eigentümer in der Region Hannover, die schon früh an die Zukunft gedacht haben. Wenn Sie Ihr Eigenheim auf den neuesten energetischen Stand gebracht haben und die nebenstehenden Kriterien erfüllen, können Sie sich mit der Grünen Hausnummer auszeichnen lassen.

Die Auszeichnung



Die Grüne Hausnummer wird von der Klimaschutz- und Energieagentur Niedersachsen gemeinsam mit der Klimaschutzagentur Region Hannover verliehen. Die Kampagne wird unterstützt durch die Sparkasse Hannover.

Die ausgezeichneten Hauseigentümer erhalten eine individuelle Grüne Hausnummer, die am Haus angebracht werden kann und eine Urkunde für ihr vorbildliches Engagement.

Außerdem werden zwei Sonderpreise in Höhe von jeweils 250 Euro ausgelobt. proKlima – der energycity-Fonds stiftet den Sonderpreis „Natürlich Dämmen“ für die Verwendung von ökologischen Baustoffen, die LBS Nord den für „Energieeffizient und Barrierefrei“.

Wer kann bei der Grünen Hausnummer mitmachen?

Alle Eigentümerinnen und Eigentümer von Wohngebäuden in der Region Hannover können sich um die Auszeichnung bewerben.

Nach welchen Kriterien wird die Grüne Hausnummer vergeben?

Die Grüne Hausnummer wird für energieeffiziente Neubauten und Sanierungen vergeben, die nach dem 1. Oktober 2009 umgesetzt wurden oder die gleichen Effizienzstandards erreichen. Für Neubauten und Sanierungen von Bestandsgebäuden gelten jeweils unterschiedliche Kriterien:

Neubauten:

- Ausgezeichnet werden Neubauten, die den KfW-Effizienzhausstandard 55 erfüllen oder übertreffen.

Bestandsgebäude:

- Gebäude, die auf ein KfW-Effizienzhausniveau saniert wurden, können eine Hausnummer erhalten. Oder:
 - Es erfolgte eine Sanierung durch Einzelmaßnahmen. In diesem Fall sind mindestens drei durchgeführte Maßnahmen aus dem Bewerbungsbogen Grüne Hausnummer erforderlich. Davon müssen mindestens zwei Maßnahmen die Gebäudehülle betreffen.

Der Bewerbungsbogen:

www.klimaschutz-niedersachsen.de/gruenhausnummer